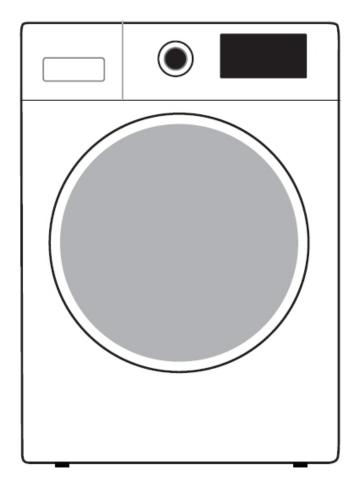
BOMANN[®]

HAUSHALTS- WASCHMASCHINE WA 7110

HOUSEHOLD- WASHING MACHINE



Bedienungsanleitung/Garantie
Instruction manual

Schnellstartanleitung / Quick start guide

! Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig die Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung ! ! Before putting the appliance into operation, carefully read the safety information and instructions for use !

Geeigneten Standort wählen. Choose a suitable location.	Transportsicherungen entfernen. Remove the transport locks.	Gerät ausrichten. Align the appliance.
Wasserversorgung anschließen. Connect water supply.	Stromversorgung anschließen. Connect power supply.	Trommel beladen. Load the drum.
	₹ 52	
Gerätetür schließen. Close appliance door.	Wasserversorgung öffnen. Open water supply.	Waschmittel einfüllen. Add detergent.
	P	
Gerät einschalten. (Modellabhängig) Switch on the appliance. (depending on model)	Waschbedingungen festlegen. Set washing conditions.	Waschprogramm starten. Start washing program.

Inhalt

Einleitung	Seite 4
Allgemeine Hinweise	Seite 4
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät	Seite 5
Transport und Verpackung	Seite 7
Geräteausstattung	Seite 7
Installation	Seite 7
Inbetriebnahme / Betrieb	Seite 10
Reinigung und Pflege	Seite 19
Störungsbehebung	Seite 21
Technische Daten	Seite 22
Garantie / Kundenservice	Seite 22
Entsorgung	Seite 24
Contents	
Contents Introduction	page 25
	page 25 page 25
Introduction	
Introduction	page 25
Introduction General notes Special safety information for this unit	page 25 page 26
Introduction General notes Special safety information for this unit Transport and packaging	page 25 page 26 page 27
Introduction General notes Special safety information for this unit Transport and packaging Appliance equipment	page 25 page 26 page 27 page 28
Introduction General notes Special safety information for this unit Transport and packaging Appliance equipment Installation	page 25 page 26 page 27 page 28 page 28
Introduction General notes Special safety information for this unit Transport and packaging Appliance equipment Installation Startup / Operation	page 25 page 26 page 27 page 28 page 28 page 31
Introduction General notes Special safety information for this unit Transport and packaging Appliance equipment Installation Startup / Operation Cleaning and maintenance	page 25 page 26 page 27 page 28 page 28 page 31 page 38

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

⚠ WARNUNG:

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

△ ACHTUNG:

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

I HINWEIS:

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses
Gerätes die Bedienungsanleitung sehr
sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenbon gut auf. Falls Sie das Gerät
an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

I HINWEIS:

- Aufgrund stetiger Produktmodifikationen kann Ihr Gerät von dieser Bedienungsanleitung leicht abweichen; Funktionen und Verwendungsmethoden bleiben unverändert.
- Die Darstellungen in dieser Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom Originalgerät abweichen.
- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck.

- Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und ggf. das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Wird eine Beschädigung festgestellt, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

WARNUNG:

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen. Es besteht **Erstickungsgefahr!**

Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät

WARNUNG: Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!

Während des Betriebs kann die Temperatur der Gerätetrommel sehr hoch sein.

- Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden wie beispielsweise
 - in Personalküchen von Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen:
 - in landwirtschaftlichen Anwesen;
 - von Gästen in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
 - in Frühstückspensionen.
- Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen entfernt werden, anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.
- Das Trockengewicht der Wäsche darf das maximale Fassungsvermögen von 10,0 kg nicht überschreiten.
- Das Gerät ist mit einem neuen Schlauchsatz an die Wasserversorgung anzuschließen; alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Der höchst- / niedrigstzulässige Wassereinlassdruck beträgt 1,0 Mpa / 0,1 Mpa.
- Das Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem externen Fernwirksystem bestimmt.
- Im Geräteboden befinden sich Lüftungsöffnungen (Modellabhängig), welche z.B. durch Teppichboden nicht verstopft/blockiert werden dürfen. Achten Sie auf freie Luftzirkulation.

- Wird das Gerät im Badezimmer verwendet, ziehen Sie nach Gebrauch den Netzstecker, die Nähe von Wasser stellt eine Gefahr dar. Dies gilt auch, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- **Kinder** unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Das Gerät muss regelmäßig gereinigt werden. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel "Reinigung und Pflege" dazu geben.
- Verwenden Sie im Gerät keine brennbaren/explosiven Reinigungsmittel, wie z.B. Reinigungsbenzin.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

Transport und Verpackung

Gerät transportieren

ACHTUNG:

Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Transportsicherungen!

Transportieren Sie das Gerät, wenn möglich, in vertikaler Lage. Sichern Sie das Gerät ausreichend und schützen Sie es während des Transports vor Witterungseinflüssen.

Gerät auspacken

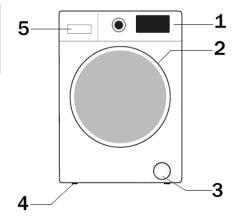
- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.
 Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

I HINWEIS:

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen Ihnen, das Gerät wie unter "Reinigung und Pflege" beschrieben zu säubern.

Geräteausstattung

Geräteübersicht



- 1 Bedienblende
- Standfüße
- 2 Gerätetür
- Waschmittelschublade
- 3 Wartungsklappe

Lieferumfang

1x Zulaufschlauch, 1x Schlauchhalterungsbogen, 4x Transportbolzen-Abdeckkappen, 1x Schraubenschlüssel

Installation

⚠ WARNUNG:

Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht Lebensgefahr, sowie Stromschlaggefahr!

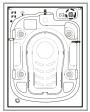
△ ACHTUNG:

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät fachgerecht angeschlossen werden. Die Daten von Zulauf und Abfluss sowie die elektrischen Anschlusswerte müssen den geforderten Kriterien entsprechen.

Transportsicherungen entfernen

△ ACHTUNG:

- Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen auf der Geräterückseite entfernt werden. Anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.
- Bewahren Sie die Transportsicherungen für den späteren Gebrauch/Transport auf. Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Sicherungen!

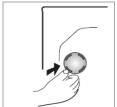






- Schrauben Sie die vier Transportbolzen mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel ca. 30 mm aus.
- Bolzen jeweils nach innen eindrücken und lösen.





- Nehmen Sie die vier Transportbolzen nach vorne heraus.
- Setzen Sie die beiliegenden Abdeckkappen ein.
- Vor einem weiteren Transport: Transportbolzen in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.

Voraussetzung an den Aufstellort

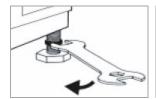
- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe des Wasser- Zu- und Ablaufs sowie einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.
- Eine gute Belüftung rund um das Gerät ist erforderlich, damit die Hitze ordnungsgemäß abgeleitet werden kann. Zu diesem Zweck muss genügend Freiraum rund um das Gerät vorhanden sein.

- Der Freiraum vor dem Gerät sollte so beschaffen sein, dass sich die Gerätetür ohne Behinderung öffnen lässt.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagerecht steht, stellen Sie die Standfüße entsprechend nach (siehe "Gerät ausrichten").
- Netzkabel und Wasserschläuche dürfen nicht geknickt oder gequetscht werden.
- Die Netzsteckdose muss frei zugänglich sein.
- Vermeiden Sie eine Aufstellung:
 - neben Heizkörpern, einem Herd, in direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;
 - an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z.B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
 - an Orten, an denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
 - in der N\u00e4he von fl\u00fcchtigen und entflammbaren Materialien (z.B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

Gerät ausrichten

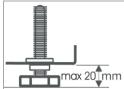
ACHTUNG:

Die Füße dürfen nicht entfernt werden. Den Bodenabstand nicht durch Teppiche, Holzstücke oder ähnliches einschränken. Hitzestaugefahr!









- Lockern Sie die Kontermuttern mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel.
- Durch Drehen der Gerätefüße verändern Sie die Standhöhe.
- Die Kontermuttern festziehen, sofern das Gerät ausgerichtet ist. Die Füße müssen festen Bodenkontakt haben.
- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagegerecht steht. Wenn das Gerät nicht in der Waage steht, müssen die Standfüße erneut justiert werden.

Installation unter einer Arbeitsplatte

WARNUNG:

Die Geräteabdeckung darf aus Gründen der elektrischen und mechanischen Sicherheit **nicht** entfernt werden!



Die Positionierung des Gerätes unter einer Arbeitsplatte kann nur erfolgen, wenn die Mindestabstände entsprechend der Darstellung eingehalten werden können.

Wasseranschluss

△ ACHTUNG:

- Die Installation an die Wasserversorgung muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Das Gerät ist nicht für einen Warmwasseranschluss geeignet.
- Verwenden Sie die neue, mitgelieferte Schlauchgarnitur, um das Gerät an die Wasserversorgung

- anzuschließen. Keine alten oder gebrauchten Anschluss-Sets wiederverwenden.
- Wenn die Wasserleitung neu ist oder längere Zeit nicht verwendet wurde, stellen Sie vor Anschluss an das Wassernetz sicher, dass das Wasser klar und frei von Verunreinigungen ist.

Hinweise zum Zulaufschlauch-Sicherheitssystem (Lieferumfang Modellabhängig)

Das Sicherheitssystem besteht aus einem doppelwandigen Zulaufschlauch. Es garantiert die Absperrung des Wasserzulaufs bei Undichtigkeit des inneren Schlauches. Die Abschaltung des Wasserzulaufs führt über einen elektronischen Kontakt.

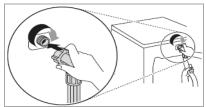
Ein Zulaufschlauch-Sicherheitssystem können Sie bei Ihrem Händler oder in unserem Online Zubehör-Shop www.bomann-germany.de bestellen. Verwenden Sie dabei die Referenznummer, die Sie unter Technische Daten" finden.

Wasserzulaufschlauch anschließen (Kaltwasseranschluss)

i HINWEIS:

Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 MPa und 1,0 MPa betragen. Bei höherem Wasserdruck: Druckminderventil vorschalten.





- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an ein Wasserventil mit Zollgewinde ¾" an. Drehen Sie den Schlauch in Richtung des Schraubengewindes fest; achten Sie dabei auf festen Sitz.
- Schließen Sie das andere Ende des Zulaufschlauchs am Zulaufventil auf der Geräterückseite an; achten Sie dabei ebenfalls auf festen Sitz.

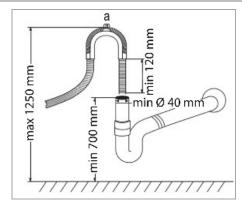
Wasserablaufschlauch anschließen

i HINWEIS:

Der Wasserablaufschlauch ist ca. 1,5 m lang und könnte, entgegen unserer Empfehlung, mit einem geeigneten Schlauch und Verbindungsstück auf max. 4 m verlängert werden.

△ ACHTUNG:

Um ein Zurückfließen von Schmutzwasser zu verhindern, darf das freie Schlauchende nicht unter den Wasserspiegel des Abflusses geraten.



- Schließen Sie den Ablaufschlauch an ein Ablaufrohr mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm an; alternativ kann der Schlauch an einem Spülbecken oder direkt am Abfluss befestigt werden.
- Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass der Ablaufschlauch nicht verbogen oder gequetscht wird.
 Verwenden Sie dazu den beiliegenden Schlauchhalterungsbogen (a).
- Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe von min.
 700 mm und max. 1250 mm über dem Waschraumboden verlegt werden.
- Befestigen Sie den Schlauch sicher, um eine Lageveränderung und somit Wasseraustritt zu vermeiden.

Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG:

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem elektrischen Schlag führen!
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Verändern Sie den Gerätenetzstecker nicht! Lassen Sie die Netzsteckdose durch einen Fachmann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetzstecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss gewährleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungsversorgung mit den Angaben auf dem Gerätetypenschild (Geräterückseite) übereinstimmt.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften installationsseitig eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein.

Inbetriebnahme / Betrieb

Vor der Erstinbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Transportsicherungen entfernt wurden.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile und andere Materialien aus der Gerätetrommel.
- Lassen Sie das Gerät erstmalig ohne Wäsche, mit der Zugabe von etwas Waschmittel (ca. 30 ml) im Programm [Trommelreinigung] durchlaufen (siehe "Programm starten").

Vorbereitung der Kleidungsstücke

△ ACHTUNG:

- Keine Textilien waschen, die als nicht waschbar deklariert sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Wäsche.
- Waschen Sie keinesfalls Kleidungsstücke, die mit Benzin, Verdünner, Alkohol oder Lösungsmitteln getränkt sind.
- Fremdkörper (z.B. Nägel, Münzen) können Textilien und Bauteile beschädigen.



- Prüfen Sie die Taschen aller Wäschestücke auf Inhalt und leeren Sie diese.
- Sortieren Sie die Textilien nach Farben und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen. Trennen Sie weiße und farbige Wäsche. Alle neuen farbigen Kleidungsstücke sollten getrennt gewaschen werden.
- Drehen Sie Knöpfe und Stickereien nach innen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor der Wäsche. Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.
- Waschen Sie Büstenhalter z.B. in einem Kopfkissenbezug, um ein Austreten der Stahlbügel zu vermeiden.
- Insbesondere feine Textilien wie Gardinen, Häkelarbeiten oder kleine Artikel (Socken, Taschentücher, Krawatten usw.) sollten in einem geschlossenen Beutel gewaschen werden. Entfernen Sie aus Gardinen stets alle Haken.
- Beim Waschen großer und schwerer Einzelteile wie Badehandtücher, Jeans, gefütterte Jacken usw. kann es in der Trommel zu einer Unwucht kommen. Wir empfehlen, ein oder zwei weitere

- Wäschestücke hinzuzufügen, das hilft besonders beim Schleudergang.
- Leicht fusselnde Wäschestücke sollten getrennt gewaschen werden, anderenfalls haben Sie auf Ihrer gesamten Ladung Flusen. Insbesondere schwarze Kleidung und Baumwolle sollte getrennt gewaschen werden, da sie leicht Flusen anderer Farben annehmen.
- Entfernen Sie groben Schmutz, Flecken und Haare von der Wäsche.
- Zur Fleckenbeseitigung starker Verschmutzungen kann die Wäsche mit einem speziellen Vorwaschspray behandelt werden. Beachten Sie die Anwendungshinweise auf der Produktverpackung.

Richtiges Waschmittel wählen

\triangle ACHTUNG:

Beachten Sie grundsätzlich die Dosierungs- und Lagerungsempfehlungen auf den Verkaufsverpackungen.

⚠ WARNUNG:

Bewahren Sie Waschmittel und Zusätze für Kinder unzugänglich auf!

- Verwenden Sie 'gering schäumendes' Waschmittel für Waschmaschinen entsprechend Fasertyp
 (Baumwolle, Synthetik, gefütterte oder Wollprodukte), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzung. Anderenfalls kann übermäßige Schaumbildung zum Überlaufen führen.
- Bleichmittel sind alkalisch und können Ihre Kleidung beschädigen, nutzen Sie möglichst kein Bleichmittel.
- Waschpulver hinterlässt häufig Waschmittelreste in der Kleidung und kann zu Geruch führen, wenn nicht sorgfältig gespült wurde.
- Waschpulver löst sich schlecht auf, wenn zu viel benutzt wird oder die Temperatur zu gering ist.
 Es verbleibt dann in Kleidung, in Schläuchen oder in der Waschmaschine und setzt sich dort ab.

Füllen Sie das Gerät nach Gewicht, Verschmutzung, Wasserhärte und den Empfehlungen des Waschmittelherstellers. Setzen Sie sich mit dem Wasserversorger in Verbindung, wenn Sie Ihre Wasserhärte nicht kennen.

Waschmittelempfehlung

Art der Wäsche	Wasch- temp.	Waschmittel
Weiße Textilien aus	20°C –	Vollwaschmittel /
Baumwolle oder	95°C	Universalwasch-
organischen Fasern		mittel
Bunte Textilien aus	20°C –	Buntwaschmittel /
Baumwolle oder	95°C	Colorwaschmittel
organischen Fasern		ohne Bleichmittel
Empfindliche Textili-	20°C	Feinwaschmittel
en, z.B. Seide		
Textilien aus synthe-	20°C –	Universalwasch-
tischen Fasern oder	60°C	mittel / Spezial-
Mischgewebe		waschmittel
Sportwäsche aus	20°C –	Spezialwaschmittel
Mikrofaser	40°C	
Textilien aus Wolle	20°C –	Wollwaschmittel /
	40°C	Feinwaschmittel
Babykleidung	20°C -	Spezialwaschmittel
	60°C	
Jeans (-stoffe)	20°C –	Vollwaschmittel /
	95°C	Spezialwaschmittel

- Bei stark verschmutzter Weißwäsche wird das Waschen in Baumwollprogrammen bei 60°C, vorzugsweise mit bleichmittelhaltigem Pulver-Vollwaschmittel empfohlen.
- Bei Wäsche zwischen 40°C und 60°C muss das Reinigungsmittel der Art des Gewebes und dem Verschmutzungsgrad entsprechen. Normale Pulver eignen sich für Weiß- oder Buntwäsche mit starker Verschmutzung, während flüssige Reinigungsmittel oder "farbschützende" Pulver für Buntwäsche mit geringer Verschmutzung geeignet sind.

 Zum Waschen bei Temperaturen unter 40°C wird die Verwendung von Flüssigwaschmitteln oder Waschmitteln, die speziell für das Waschen bei Niedrigtemperaturen geeignet sind, empfohlen.

Waschmittelschubfach

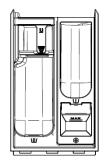
△ ACHTUNG:

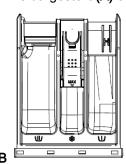
Das Waschmittelschubfach ist ausschließlich für die Verwendung von Waschmittel für Waschmaschinen geeignet!

i HINWEIS:

- Füllen Sie nur unmittelbar vor einem Waschzyklus Waschpulver ein, anderenfalls kann es feucht werden und sich nicht vollständig auflösen.
- Empfehlung: Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel, bei Aktivierung der Programm-Startverzögerung.
- Nach Beendigung des Waschzyklus müssen die Spülkammern leer sein.

Die Waschmittelschublade besteht aus drei Kammern, je nach Modell so wie dargestellt (A) oder (B).





- Kammer für den Vorwasch- oder Einweichgang. Waschmittel für die Vorwäsche oder den Einweichgang wird am Anfang des Waschprogramms zugefügt.
- Kammer für Waschpulver oder flüssigesWaschmittel für den Hauptwaschgang.
- Kammer für den Waschmittelzusatz (Weichspüler, Stärke). Folgen Sie den Dosierungsempfehlungen des Herstellers. Überschreiten Sie die Max-Markierung nicht.

Schaumerkennung

Übermäßiger Schaum bildet sich, wenn zu viel Waschmittel benutzt wird. Dies wirkt sich auf den Wasch- und Spülgang aus. Die Funktion prüft die Schaumbildung automatisch; übermäßiger Schaum wird durch einen extra Spül- / Schleudergang entfernt.

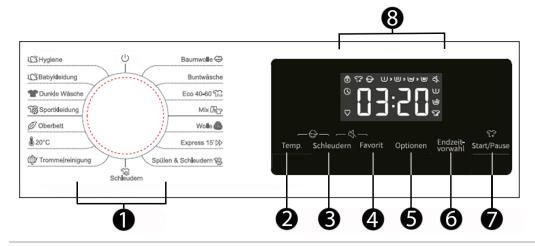
Einfüllen der Wäsche

- Entwirren Sie die Kleidungsstücke, bevor Sie sie ins Gerät legen.
- Jede Beladung sollte der Nennkapazität des Gerätes entsprechen. Überladen Sie das Gerät nicht.
 Unterschiedliche Stärken, Größen und Arten der Wäsche können die tatsächliche Ladekapazität beeinflussen. Es ist ratsam, das Gerät nur so zu beladen, dass eine normale Umwälzung während des Waschens möglich ist.
- Schließen Sie die Gerätetür. Stellen sie sicher, dass keine Wäschestücke zwischen Gerätetür und Dichtung eingeklemmt sind.

Bedienübersicht / Funktionsbeschreibung

i HINWEIS:

Beachten Sie, dass die Einstellungen, Funktionen und Zusatzoptionen Programmabhängig sind!



1 Programmwahlschalter

Zum Wählen eines Waschprogramms den Programmwahlschalter auf die entsprechende Position drehen. Einzelheiten zu den Programmen finden Sie in der "Programmtabelle".

(Aus-Position

Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter wieder zurück auf die Aus-Position.

2 Temperatur

Durch wiederholten Tastendruck stellen Sie die gewünschte Waschtemperatur ein.

→-- (kalt)*→20→30→40→60→95←*

3 Schleudern

Durch wiederholten Tastendruck wählen Sie die Drehzahl für den Schleudergang.

↔0 (Schleuderstopp)→400→600→800→1000→1200→1400↔

Kindersicherung

Aktivieren Sie die Kindersicherung, um unbedachtes Drücken von Tasten oder eine Fehlbedienung zu verhindern.

Zum Aktiveren / Deaktivieren der Kindersicherung, Tastenkombination für ca. 2 Sekunden nach Programmstart gedrückt halten.

Favorit

Halten Sie nach erfolgter Wahl der Betriebsbedingungen die Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Ihr Favoriten-Programm wird auf dieser Taste gespeichert.

Die Betriebsbedingungen bleiben so lange gespeichert, bis Sie es mit demselben Verfahren ändern.

Stummschaltung

Zum Aktvieren / Deaktivieren der Signaltöne, Tastenkombination für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

5 Optionen

Auswahltaste der nachstehenden Optionen:

Zusätzlicher Waschgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, für besonders verschmutzte Wäsche.

Extra Spülen

Zusätzlicher Spülgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, Waschmittelreste werden ausgespült.



Erhöhte Wasch- Dauer/Intensität für eine bessere Reinigungswirkung von stark verschmutzter Wäsche.

6 **Endzeitvorwahl**

Durch wiederholten Tastendruck kann das Programmende zwischen 1 - 24 Stunden verzögert werden.

→1:00→2:00→3:00→4:00→5:00→6:00→.....→24:00←

Wählen und starten Sie ein Programm. Anhand der zuvor gewählten Betriebsbedingungen wird die Programmdauer errechnet, zu welcher der Betrieb automatisch gestartet wird, um die ausgewählte Endzeitvorwahl für die Abschaltung zu erreichen.

Voraussetzung: Die Verzögerungszeit muss länger als die Programmdauer des gewählten Waschprogramms sein.

Das voraussichtliche Programmende (Zeitvorwahl + Programmdauer) wird im Display angezeigt, das Programm wird nach [x:xx] Stunden beendet.

Start/Pause

Taste zum Starten/Unterbrechen des gewählten bzw. laufenden Waschprogramms drücken.

Nach dem Start des Waschprogramms wird die Restlaufzeit im Display als [x:xx] Stunden und Minuten angezeigt.

Befindet sich das Gerät im Pausenmodus, blinken die aktuellen Displaymeldungen auf.

8 Displaymeldungen / Kontrollleuchten

Anzeige für Einstellungen und Informationen:		
\Diamond	Favoritenprogramm festgelegt	
(1)	Endzeitvorwahl aktiv	
	Türverriegelung aktiv	
T7	Wäsche nachlegen möglich	
\odot	Kindersicherung aktiv	
\$	Stummschaltung aktiv	
Ш	Option Vorwäsche aktiv	

\&	Option Extra Spülen aktiv		
22	Option Intensiv aktiv		
End Ende des Waschprogramms			
diverse Fehlercodes werden bei Störung angezeigt			

Programmstatus:		
\coprod	Vorwaschgang	
\III	Hauptwaschgang	
\≈	Spülgang	
O	Schleudergang	

Programmtabelle

I HINWEIS:

Die aufgeführten Werte sind Näherungswerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Die Programmlaufzeiten können je nach Wasserdruck, Wäscheart, Beladung und Wassertemperatur variieren.

Drogramm	empf. max. Beladung	max. Schleudern	Standard-	Standard- Laufzeit	(Optioner	ı
Programm	max. Beladung kg	U/Min	Spülgang	Std/Min	Ш	*	2
Baumwolle,20,30,40,60,95°C	10,0	1400	3	3:29	~	~	>
Buntwäsche,20,30,40,60°C	10,0	1400	2	1:50	✓	✓	
Eco 40-60	10,0	1400	2	3:58			
Mix ,20,30,40°C	5,0	1400	2	2:18	~	~	~
Wolle ,20,30,40°C	2,0	600	2	0:55		~	
Express 15',20,30,40	1,0	800	1	0:15		~	
Spülen&Schleudern	10,0	1400	2	0:30		✓	
Schleudern	10,0	1400	0	0:10			
Trommelreinigung 95°C		800	1	1:10			
20°C	10,0	1400	2	1:50	✓	✓	~
Oberbett ,20,30,40°C	2,0	600	2	1:05		~	
Sportkleidung ,20,30,40°C	2,0	1000	2	0:58	~	~	~
Dunkle Wäsche	4,0	1000	2	1:15	✓	✓	~

Programm	empf. max. Beladung	max. Schleudern	Standard-	Standard- Laufzeit	Optionen		
i rogramm	kg	U/Min	Spülgang	Std/Min	3	₩	22
Babykleidung	2,0	1400	3	2:10	>	~	~
40,60,95°C	2,0	1400 3	3	2.10	>	•	•
Hygiene 40,60°C	2,0	1400	4	1:51	>	~	✓

Verbrauchswerte

Die für andere Programme als das "Eco 40-60" Programm angegebenen Werte sind nur Richtwerte!

	Temp. °C		Ladung	Ladung Laufzeit		Energie-	Schleuder-	durchschn.
Programm	Wahl	Erreicht	kg	Std:Min	verbrauch L/Zyklus	verbrauch kWh/Zyklus	drehzahl U/Min.	Restfeuchte %
	1	40	10,0	3:58	65,0	1,020	1400	50,00
Eco 40-60	I	30	5,0	2:58	55,0	0,460	1400	52,00
	-	26	2,5	2:38	28,0	0,200	1400	55,00
Baumwolle	60	55	10,0	3:29	108,0	1,560	1400	53,00
Mix	40	45	5,0	2:18	66,0	0,850	1400	45,00
Express 15'	40	38	1,0	0:30	22,0	0,330	800	55,00
20°C	20	21	10,0	1:50	78,0	0,190	1400	53,00

Die unter Normalbedingung gemessenen Werte bezüglich Wasser, Strom und Restfeuchtegehalt beziehen sich auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen.

→ Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,49 W / im Bereitschaftsmodus -- / mit Startvorwahl 3,70 W

Allgemeine Hinweise!

- In dem Programm "Eco 40-60" kann normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40°C-60°C waschbar angegeben ist, zusammen in demselben Betriebszyklus gewaschen werden. Das Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Rechtsvorschriften zum Ökodesign zu prüfen.
- Die hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs effizientesten Programme sind in der Regel die, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Laufzeit durchgeführt werden.
- Das Beladen der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltswaschtrockners bis zu der für die jeweiligen Programme angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
- Schallemissionen und verbleibende Restfeuchte werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: je h\u00f6her die Schleuderdrehzahl im Schleudergang, desto h\u00f6her die Schallemissionen und desto geringer die Restfeuchte.

Programmkurzbe	schreibung
Baumwolle	Empfohlen für strapazierfähige, hitzebeständige Baumwolltextilien.
Buntwäsche	Programm für leicht bis mäßig verschmutzte Wäsche. Die Temperatur kann separat
	eingestellt werden; beachten Sie daher die auf der Kleidung angegebenen Hinweise.
	Waschen Sie die direkt auf der Haut getragene Kleidung bei 60°C. Weniger stark ver-
	schmutzte Wäsche wird bei 40°C gründlich gereinigt. Die Schleudergeschwindigkeit
	kann ebenfalls frei gewählt werden. Die Standardeinstellung ist die maximale Schleu-
	derdrehzahl.
Eco 40-60	Es wird weniger Energie verwendet, um das Wasser zu erwärmen und weniger Wasser
	eingesetzt, um die gleiche Ladung wie im Programm [Baumwolle] zu waschen. Das
	Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Rechtsvorschriften zum
	Ökodesign zu prüfen.
Mix	Geeignet für Textilien aus Mischgewebe, d.h. Baumwolle gemischt mit synthetischen
	Fasern.
Wolle	Geeignet für "maschinenwaschbare" Wolle. Beachten Sie die richtige Waschtemperatur
	und verwenden Sie geeignetes Waschmittel.
Express 15 [°]	Extra Kurzprogramm für eine geringe Ladung mit leichten Verschmutzungen ohne er-
	kennbare Flecken.
Spülen&	Separater Spülgang mit Schleuderfunktion. Geeignet zum Ausspülen von Waschmittel-
Schleudern	resten.
Schleudern	Separater Schleudergang. Wasser wird vor dem Schleudergang abgepumpt.
Trommel-	Geeignet zur Selbstreinigung der Gerätetrommel. Sie können keine Wäsche waschen.
reinigung	Die Trommelreinigung wird perfekt, wenn Sie die entsprechende Menge Chlorbleiche
	einfüllen.
20°C	Geeignet für Baumwollkleidung mit leichten Flecken – Energiesparend!
Oberbett	Maschinenwaschbare Artikel, die mit synthetischen Stoffen gefüllt sind, z.B. Kissen,
	Steppdecken und Bettdecken, auch für mit Daunen gefüllte Artikel geeignet.
Sportkleidung	Besonders schonend für leicht verschmutzte Sportkleidung aus Baumwolle, Mikrofasern,
	Synthetik.
Dunkle Wäsche	Dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien.
Babykleidung	Programm mit Dampffunktion - geeignet für Babykleidung, Unterwäsche usw., die durch
	Hochtemperaturdampf sterilisiert und desinfiziert wird.
Hygiene	Programm mit Dampffunktion - geeignet für hochtemperaturbeständige Textilien, Aller-
ECS	gene wie Pollen, Milben und Parasiten werden durch Hochtemperaturdampf entfernt.

Waschtemperatur

Wählen Sie die Temperatur entsprechend der Textilien und der Verschmutzung. Grundsätzlich gilt: je höher die Temperatureinstellung, desto höher der Energieverbrauch.

95°C: Stark verschmutzte reine weiße Baumwolle oder Leinen (z.B. Tischdecken, Bettwäsche oder Handtücher).

40°C_60°C: Mäßig verschmutzte farbige Baumwolle, Leinen und Synthetik (z.B. Hemden oder Nachtwäsche). Leicht verschmutzte weiße Wäsche (z.B. Unterwäsche).

kalt_20°C_30°C: Normal verschmutzte Wäsche (einschließlich Synthetik und Wolle).

Kapazität

Überladen Sie das Gerät nicht, anderenfalls wird die Wäsche nicht richtig sauber. Beachten Sie hierzu die Angaben in der "Programmtabelle".

Programm starten

- Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an und schalten sie es ein.
- Die Wasserversorgung muss bis zum Höchstdruck geöffnet sein.
- Legen Sie Ihre Wäsche ein und füllen Sie Waschmittel ein.
- Schließen Sie die Gerätetür ordnungsgemäß.
- Stellen Sie die erforderlichen Betriebsbedingungen ein.
- Starten Sie den Waschvorgang.

Türverriegelung

Sobald ein Waschprogramm gestartet wurde, kann die Gerätetür nicht mehr geöffnet werden.

Wenn der Waschgang beendet ist, wird das Türschloss nach wenigen Minuten automatisch freigeschalten.

Wäsche nachlegen

⚠ WARNUNG:

Versuchen Sie niemals die Gerätetür während des Betriebs mit Gewalt zu öffnen.

Nach Programmstart können Sie bei Bedarf Wäsche nachlegen oder herausnehmen, solange die entsprechende Kotrollleuchte im Display leuchtet.

Unterbrechen Sie den Waschvorgang mit der **Start/Pause-** Taste. Das Gerät prüft, ob ein Nachlegen möglich ist und gibt ggf. die Türverriegelung nach kurzer Zeit frei.

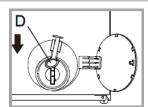
Sobald die Wassertemperatur oder der Wasserfüllstand einen gewissen Wert überschreitet, bleibt die Tür aus Sicherheitsgründen verriegelt und ein Nachlegen ist **nicht** möglich.

Gerätetür-Notöffnung

Falls die Gerätetür aufgrund eines Stromausfalls oder anderen besonderen Umständen nicht geöffnet werden kann, kann der Türverriegelungshebel an der Ablaufpumpe zur Notöffnung verwendet werden.

ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist, die Wassertemperatur sowie der Wasserfüllstand entsprechend niedrig sind.



- Öffnen Sie die Wartungsklappe im Gerätesockel.
 Dafür könnte der Einsatz eines Werkzeugs notwendig sein.
- Ziehen Sie den Verriegelungshebel (D) mit Hilfe eines Werkzeugs nach unten, während Sie gleichzeitig den Türgriff betätigen. Die Gerätetür sollte sich jetzt öffnen lassen.

Programmänderung

- Um eine Programmänderung vorzunehmen, unterbrechen Sie zunächst den Waschvorgang.
- Schalten Sie das Gerät kurzzeitig aus und wieder ein.
- Wählen Sie das gewünschte Programm und starten Sie den Neubetrieb.

Programmende

Am Ende des Waschgangs erscheint die Anzeige [End]. Mehrere Signaltöne ertönen (vorausgesetzt die Stummschaltung ist deaktiviert); wenige Minuten danach wird die Türverriegelung freigegeben und das Gerät in den Aus-Zustand versetzt.

Ausschalten

- Schalten Sie das Gerät aus (Programmwahlschalter auf Aus-Position drehen).
- Schließen Sie die Wasserversorgung!
- Lassen Sie die Gerätetür bis zum nächsten Waschgang leicht geöffnet, um Geruchsbildung zu vermeiden.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, Gerät von der Stromversorgung trennen.

Energiespartipps

- Wenn möglich, vermeiden Sie die Wahl von hohen Waschtemperaturen. Moderne Waschmittel erzielen auch bei niedrigen Temperaturen gute Waschergebnisse.
- Wählen Sie das Waschprogramm je nach Art der Wäsche und dem erforderlichen Waschgrad.
- Nutzen Sie das maximale Fassungsvermögen des jeweiligen Waschprogramms.
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig, um übermäßiges Waschen und hohen Stromverbrauch zu vermeiden.
- Lüften Sie den Raum gut. Die Raumtemperatur sollte nicht über +35°C steigen.

Reinigung und Pflege

⚠ WARNUNG:

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und von der Stromversorgung trennen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie es reinigen. Es besteht Verbrühungsgefahr!
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. Stromschlaggefahr! Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

\triangle ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.
- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

I HINWEIS:

Verschmutzte oder verstopfte Filter beeinträchtigen das Waschergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

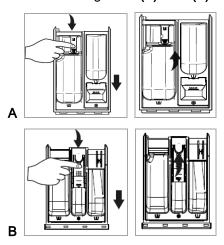
Pflege der Waschmaschine

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Türdichtung sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Zur Reinigung der Gerätetrommel verwenden Sie ein mit etwas Essig angefeuchtetes Tuch oder ein spezielles Reinigungsmittel für Waschmaschinen.
- Empfehlung: lassen Sie das Gerät regelmäßig ohne Beladung im Programm [Trommelreinigung] durchlaufen.
- Trocknen Sie die Geräteaußenflächen gründlich, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Reinigung des Waschmittelbehälters

Um Waschmittelablagerungen zu vermeiden, muss die Lade regelmäßig gereinigt werden.

Berücksichtigen Sie den Aufbau der Lade, je nach Modell wie dargestellt (A) oder (B).



- Ziehen Sie die Lade bis zum Anschlag heraus.
- Drücken Sie den Hebel in der (A) Hauptwaschgangkammer oder (B) Waschmittelzusatzkammer vorsichtig nach unten und ziehen Sie die Lade gleichzeitig vollständig heraus.
- Entnehmen Sie die Einspülschale aus der Kammer für den Waschmittelzusatz.
- Waschen Sie die Kammern sorgfältig unter fließendem Wasser aus. Verwenden Sie ggfs. eine weiche Bürste für das Gehäuse.
- Setzen Sie die Waschmittelschublade ordnungsgemäß zusammen und wieder in ihre Position zurück.

Reinigung der Zulauffilter

ACHTUNG:

- Schließen Sie die Wasserversorgung!
- Vergewissern Sie sich grundsätzlich, ob die Wasserschläuche wieder ordnungsgemäß angebracht sind und kein Wasser austritt.

Zulauffilter am Wasserhahn

Reinigen Sie den Filter, wenn nicht ausreichend Wasser zugeführt wird.

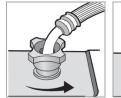




- Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Waschen Sie den Zulauffilter unter fließendem Wasser aus. Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder fest an.

Zulauffilter am Gerät

Reinigen Sie den Filter regelmäßig, ca. alle ein bis drei Monate.







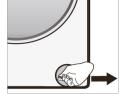
- Schrauben Sie den Zulaufschlauch auf der Geräterückseite ab.
- Entnehmen und reinigen Sie den Filter mit einer kleinen Bürste.
- Setzen Sie den Filter wieder ein und schließen Sie den Zulaufschlauch fest an.

Reinigung der Ablaufpumpe, Fremdkörper entfernen

ACHTUNG:

Das Gerät darf niemals ohne eingesetzten Filter betrieben werden.

Die Fremdkörperfalle in der Ablaufpumpe verhindert, dass ausgespülte Teile das Abpumpsystem verschließen. Reinigen Sie die Pumpe regelmäßig, ca. einmal im Monat; je nach Gebrauch.









- Öffnen Sie die Wartungsklappe im Gerätesockel.
 Vorsichtig! Dafür könnte der Einsatz eines Werkzeugs notwendig sein.
- Stellen Sie eine Auffangschalte unter, um mögliches auslaufendes Wasser aufzufangen.
- Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie auf auslaufendes Wasser!
 Drehen Sie den Filter nicht komplett heraus!
- Unterbrechen Sie den Wasserablauf, indem Sie den Filter im Uhrzeigersinn wieder zudrehen.
- Entnehmen Sie den Filter und entfernen Sie jeglichen Schmutz und Fremdkörper.
- Setzen Sie den Verschluss wieder ein und achten Sie auf festen Sitz, so dass kein Wasser entweichen kann.
- Schließen Sie die Wartungsklappe.

Gefrierschutz

Sollte das Gerät außer Betrieb und Temperaturen unter null ausgesetzt sein, beachten Sie folgende Maßnahmen:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Wasserversorgung und nehmen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch und aus dem Wasserventil ab.
- Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder an das Wasserventil an.

Störungsbehebung

Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden oder einen Fachmann hinzu rufen

Bei einigen Fehlfunktionen zeigt das Display Fehlercodes an, um Sie zu warnen:

Fehler / Mögliche Ursache / Maßnahme

Gerät funktioniert bzw. startet nicht

- Überprüfen Sie die Stromversorgung / Wasserversorgung.
- Ist die Tür geschlossen, das Gerät eingeschaltet bzw. ein Programm gewählt?

Starke Vibrationen

- Wurden die Transportsicherungsbolzen entfernt?
- Das Gerät muss eben auf einem festen Untergrund stehen. Sind die Standfüße ausgerichtet?

Keine Wasserzufuhr - Fehlercode F01

- Wasserhahn ist nicht geöffnet, Wasserzulauf nicht frei oder Wasserdruck zu niedrig.
- Einlassfilter blockiert. Zulaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht.

Wasser wird nicht abgepumpt – Fehlercode F03

- Ablaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht, nicht korrekt angeschlossen.
- Ablaufpumpe ist blockiert.

Türverriegelungsfehler – Fehlercode F13

Tür ist nicht richtig verschlossen oder mit Wäschestücken blockiert.

Türentriegelungsfehler – Fehlercode F14

Drücken Sie die **Start/Pause-** Taste oder Gerät aus und wieder einschalten.

Wasser wird kontinuierlich eingelassen -

Fehlercode **F24**

Einlasswasserdruck überprüfen und ggf. reduzieren. Wasserzufuhr schließen und Fachbetrieb hinzu rufen.

Elektronikfehler – weitere Fehlercodes F04-F98

Gerät aus und wieder einschalten. Wenn der Fehler weiterhin besteht, Fachbetrieb hinzu rufen.

Fehler / Mögliche Ursache / Maßnahme

Unwucht-Alarm - Unb

Schalten Sie das Gerät aus. Ladung erneut ordnen und Gerät wieder einschalten. Schleuderprogramm starten.

I HINWEIS:

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundenservice (siehe "Garantie / Kundenservice").

Technische Daten

Zubehör erhältlich......Zulaufschlauch-Sicherheitssystem..Art.-Nr. 8900 410

Für weitere Informationen zum Produkt scannen Sie den QR-Code auf dem beiliegenden Energielabel und/oder besuchen Sie die offizielle Website der Produktdatenbank: https://eprel.ec.europa.eu

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

Hinweis zur Richtlinienkonformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät WA 7110 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:

Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
EU-Richtlinie für elektromagnetische
Verträglichkeit 2014/30/EU
Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU & 2015/863/EU und Verordnung zur Energieverbrauchskennzeichnung 2017/1369/EU

Garantie / Kundenservice

Garantiebedingungen

- Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
- 2. Gegenüber Erstabnehmer gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung geeignetes Gerät auch teilweise gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.

Ausschließlich auf den Invertermotor gewähren wir 10 Jahre Garantie. Voraussetzung ist eine bestimmungsgemäße Verwendung bei privater und durchschnittlicher Nutzung.

- Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
- 4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbracht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen An-

schluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.

Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.

- Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
- 6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
- 7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantieabwicklung

Im Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren. Die Kostenübernahme für einen Garantieeinsatz eines anderen Kundendienstunternehmens wird nicht anerkannt.

Bevor Sie den Kundenservice anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist. Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie zur Reparaturanmeldung die folgenden Informationen bereit:

- Name und Anschrift
- Telefonnummer Mobilfunknummer
- ggf. Faxnummer Emailadresse
- Kaufdatum
- Name, PLZ des Händlers
- Fehlerbeschreibung, ggf. angezeigten Fehlercode

Kundenservice

Telefonische Reparaturannahme:

02152 / 99 39 111*

Werktags montags bis freitags von 09.00 bis 18.00 Uhr (*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz / oder Mobilfunkanschlüsse)

Alle Service relevanten Themen, sowie Informationen für die Bestellung von Ersatzteilen / Zubehören innerhalb und außerhalb der Garantie, finden Sie auf unserer Homepage:

www.bomann-germany.de/service

Telefonische Reparaturannahme für Österreich: 0820 / 90 12 48*

(*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz / oder Mobilfunkanschlüsse)

Die Bevorratung der Ersatzteile für die Reparatur innerhalb der EU, erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorgaben.



Entsorgung

Bedeutung des Symbols "Mülltonne"

Schonen Sie unsere Umwelt, Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Nutzen Sie die für die Entsorgung von Elektrogeräten vorgesehenen Sammelstellen und geben dort Ihre Geräte ab, die Sie nicht mehr benutzen werden.

Sie helfen damit die potenziellen Auswirkungen, durch falsche Entsorgung, auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Sie leisten damit Ihren Beitrag zur Wiederverwertung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Informationen, wo die Geräte zu entsorgen sind, erhalten Sie über Ihre Kommunen oder die Gemeindeverwaltungen. Ihr Händler und Vertragspartner ist ebenfalls zur kostenfreien Rücknahme des Altgerätes verpflichtet.

⚠ WARNUNG:

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

Introduction

Thank you for choosing our product. We hope you will enjoy using the appliance.

Symbols in these instructions for use

Important information for your safety is specially marked. It is essential to comply with these instructions to avoid accidents and prevent damage:

WARNING:

This warns you of dangers to your health and indicates possible injury risks.

△ CAUTION:

This refers to possible hazards to the machine or other objects.

I NOTE: This highlights tips and information.

General notes

Read the operating instructions very carefully before putting the appliance into operation and keep the instructions including the warranty and the receipt. If you give this appliance to other people, also pass on the operating instructions.

I NOTE:

- Due to constant product modifications, your appliance may differ slightly from these operating instructions; functions and methods of use remain unchanged.
- The illustrations in these operating instructions are for illustrative purposes only and may differ from the original appliance.
- The appliance is designed exclusively for private use and for the envisaged purpose. This appliance is not fit for commercial use.
- The appliance is only to be used as described in the user manual. Do not use the appliance for any

- other purpose. Any other use is not intended and can result in damages or personal injuries.
- Do not use it outdoors. Keep it away from sources of heat, direct sunlight and humidity.
- Do not operate the appliance without supervision.
- When not in use, for cleaning, user maintenance works or with disruption, switch off the appliance and disconnect the plug (pull the plug itself, not the lead) or turn off the fuse.
- The appliance and if possible the mains lead have to be checked regularly for signs of damage. If damage is found the appliance must not be used.
- For safety reasons, alterations or modifications of the appliance are prohibited.
- To ensure your children's safety, please keep all packaging (plastic bags, boxes, polystyrene etc.) out of their reach.

WARNING:

Do not allow small children to play with the foil. There is a **danger of suffocation!**

Special safety information for this unit

WARNING: Hot surface! Danger of burns!

During operation the temperature of the unit drum may be very hot.

- This unit is intended to be used in household and similar applications such as
 - staff kitchen areas in shops, offices and other working environments;
 - farmhouses;
 - by clients in hotels, motels and other residential type environments;
 - bed and breakfast type environments.
- Before using, the transportation locking screws must be removed, otherwise it may cause serious damages.
- The dry weight of laundry must not exceed the max. loading of 10,0 kg capacity.
- The unit must be connected with a new set of hoses to the water supply; old hose sets should not be reused.
- The maximum / lowest permitted water inlet pressure is 1,0 / 0,1 MPa.
- The appliance is not intended for operation with an external timer or external remote-control system.
- In the appliance bottom are located ventilation openings (depending on model). These may not be blocked e.g. by carpet. Pay attention to free circulation of air.
- If the unit is used in the bathroom, unplug the power cord after using as the proximity of water presents a danger. This even applies when the unit is switched off.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Children younger than 3 years should be kept away, unless they are constantly supervised.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children unless they are older 8 years and supervised.
- The appliance must be cleaned regularly. Follow the instructions in the chapter "Cleaning and maintenance".
- Do not use any flammable/explosive cleaning agents such as benzene in the appliance.
- Do not try to repair the appliance on your own. Always contact an authorized technician. To avoid the exposure to danger, always have faulty cable be replaced only by the manufacturer, by our customer service or by qualified person and with a cable of the same type. Do not use the appliance if the appliance or plug is damaged.

Transport and packaging

Transport the appliance

△ CAUTION:

Never transport the appliance without correctly installed transport locking screws.

If possible, transport the appliance in a vertical position. Secure the appliance sufficiently and protect it against weather during transport.

Unpacking the appliance

- Remove the appliance from its packaging.
- Remove all packaging material, such as foils, filler and cardboard packaging.
 - Dispose of packaging materials that are no longer required in accordance with the locally applicable regulations.
- To prevent hazards, check the appliance for any transport damage.

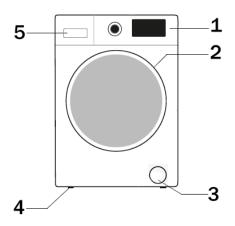
 In case of damage, do not put the appliance into operation. Contact your distributor.

I NOTE:

Production residue or dust may have collected on the appliance. We recommend cleaning the appliance according to chapter "Cleaning and maintenance".

Appliance equipment

Appliance overview



- 1 Control panel
- 4 Feet
- 2 Appliance door
- 5 Detergent dispenser
- 3 Service cover

Delivery scope

1x inlet hose, 1x hose retaining bend, 4x transport locking covers, 1x wrench

Installation

WARNING:

The unit must not be connected to the mains during installing. Otherwise, there is **danger to life** or **electric shock hazard!**

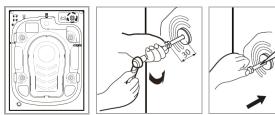
△ CAUTION:

For a correct operation the appliance must be connected properly. The specifications for water supply and drain as well as the electrical connection must fulfill the required criteria.

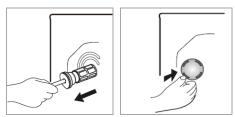
Remove the transport locking screws

△ CAUTION:

- Before using, all transport locking screws must be removed from the appliance back. Otherwise, it may cause serious damages.
- Keep the transport locking screws for later use / transport. Never transport the appliance without properly attached transportation safety!



- Unscrew the four transport bolts by approx.
 30 mm using the supplied wrench.
- Press the bolts respectively inwards and loosen.



- · Remove the four transport bolts to the front.
- Insert the enclosed cover caps.
- **Before further transport:** Reinsert the transport bolts in reverse order.

Installation location

- The site should be located near the water inlet and outlet, as well as near a properly grounded power socket.
- Good ventilation around the appliance is required, to dissipate the heat properly. Enough clearance must be created for this purpose.
- The free space in front of the unit should be so that the appliance door can be opened without hindrance.
- Make sure that the floor on which the appliance is installed, is even, heat-resistant and clean.

- Take care of a solid and horizontal position of the appliance. If the appliance is not horizontally leveled, adjust the feet accordingly (see "Adjusting the feet").
- Power cord and water hoses may not kinked or squashed.
- The wall socket must be freely accessible.

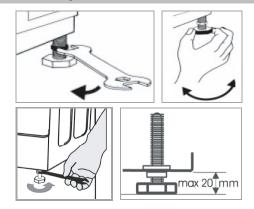
· Avoid the installation:

- near heaters, next to a stove, direct sunlight or any other heat sources;
- at locations with high humidity (e.g. outdoors),
 as metal parts would be susceptible to corrosion under such circumstances;
- in rooms where the temperature could drop below freezing. Do not expose the appliance any weather.
- near volatile or flammable materials (e.g. gas, fuel, alcohol, paint, etc.).

Adjusting the feet

△ CAUTION:

The feet must never be removed. Do not restrict the floor clearance through carpets, strips of wood or similar. **Danger of heat accumulation!**

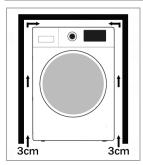


- Use the supplied wrench to loosen the lock nuts.
- Rotate the feet to change the height.
- Tighten the lock nuts if the unit is aligned. The feet must have solid ground contact.
- Check with a spirit level whether the appliance is leveled horizontally. If the unit is not in balance, the feet must be adjusted again.

Installation under working plate

WARNING:

For reasons of electrical and mechanical safety, it is **not** allowed to remove the appliance top!



The appliance can only be positioned under a working plate if the minimum distances can be adhered as shown in the illustration.

Water connection

△ CAUTION:

- The Installation of the water supply must conform to the local laws and regulations.
- The appliance is not suitable for hot water supply.
- Use the new supplied hose set to connect the appliance to the water supply. Do not reuse old or used connection sets.
- ensure before connecting to the water system,
 that the water is clear and free from contamina-

Notes on inlet hose safety system (delivery scope depending on model)

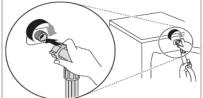
The safety system consists of a double-walled inlet hose. It guarantees to cut off the water supply when leakage of the inner hose. Switching off the water supply leads over an electronic contact.

If necessary, you can order an inlet hose safety system from your dealer or in our online accessories shop, www.bomann-germany.de. To order, use the reference number found under "Technical data".

Connect the water inlet hose (cold water connection) i NOTE:

The water pressure must be between 0,1-1,0 MPa. With higher pressure: use a pressure regulator.





- Connect the water inlet hose to a water thread with ¾". Screw the hose firmly in the direction of the screw thread; pay attention for a tight fit.
- Connect the other end of the inlet hose to the inlet valve on the appliance back; pay attention for a tight fit too.

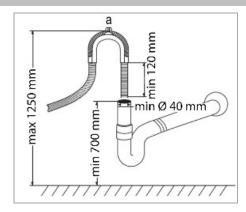
Connect the water drain hose

I NOTE:

The drain hose has a length of approx. 1,5 m and, contrary to the recommendation, could be extended to a maximum of 4 m with a suitable hose connector.

△ CAUTION:

To prevent backflow of contaminated water, the free end of the hose must not come under the water level of the drain.



 Connect the drain hose to a drain pipe with a minimum diameter of 40 mm; alternatively, the drain hose can be fixed to a sink or directly to the drainage.

- Always make sure that the hose is not bent or squeezed. For this purpose, use the delivered hose retaining bend (a).
- The hose must be installed at a height of min.
 700 mm and max. 1250 mm above the floor.
- Secure the hose securely to avoid a change in position and with it a water leakage.

Electrical connection

⚠ WARNING:

- The installation to the mains supply must conform to the local standards and regulations.
- Improper connection may cause to an electric shock!
- Do not use multiple sockets or extension cords.
- It is not allowed to modify the plug provided with the appliance! If the plug does not fit properly to the outlet, let install a proper outlet by an authorized specialist.
- The accessibility of the power plug must always be ensured to disconnect the device from the power supply in case of an emergency.
- Make sure that the voltage supply matches the specifications on the rating label (appliance back) before connecting.
- Connect the mains cable to a properly installed and earthed wall outlet.
- If the plug after installation is not accessible, a corresponding disconnect device must be available to meet the relevant safety regulations.

Startup / Operation

Prior using for the first time

- Make sure that all transport securing devices has been removed.
- Remove the accessories and any material from the drum.
- Allow the appliance to wash the first time without any laundry, with the addition of some detergent (approx. 30 ml) in the program [Drum Clean] (see "Starting the program").

Preparation of clothes

△ CAUTION

- Do not wash any items that are declared as nonwashable. Always follow the instructions on the care label of your laundry.
- Do not wash clothes soaked in petrol, thinners, alcohol, or solvents.
- Foreign objects (e.g. nails, coins) can cause damage to garments and components.













- Check the pockets of all garments on content and empty them completely.
- Sort your fabrics by color and the symbols contained on the care label. Separate white and colored laundry. All new colored clothes should be washed separately.
- Turn buttons and embroidery inside.
- Close zippers, buttons and hooks before washing.
 Tie any loose straps and loops.
- Wash bras e.g. in a pillowcase to prevent leakage of the steel bracket.

- Particularly delicate fabrics such as curtains, crochet or small items (socks, handkerchiefs, neckties, etc.) should be washed in a closed bag.
- · Remove always all the hooks from curtains.
- Washing large and heavy parts such as bath towels, jeans, lined jackets and the like can cause the drum to run unbalanced. We recommend adding one or two smaller parts; this especially helps with the spinning cycle.
- The clothes which easily get fuzzed shall be washed separately; otherwise, the other articles can be stained with dust and thrum etc. Preferably, black clothes and cotton clothes shall be washed separately because they can easily get stained with the thrums of other colors when being washed together.
- Clean away dusts, stains and pet hairs from the clothes.
- For spot removing heavy soiling the laundry can be treated with a special prewash spray. Follow the operating instructions of the product packaging.

Select proper detergent

△ CAUTION:

Always consider the dosage and storage recommendations on the sales packaging.

⚠ WARNING:

Keep detergent and additives out of reach for children!

- Use only "slightly foaming" detergent for washing machines according to type of fabric (cotton, synthetics, lined or woolen products), color, washing temperature and degree of soiling. Otherwise foaming can cause overflowing.
- Bleach is alkaline and can damage your clothing, preferably does not use bleach.
- Detergents often leave residue in the clothes,
 which can cause bad odor if not rinsed properly.

- Detergent cannot easily get dissolved completely if there is too much detergent or water temperature is rather low. It can remain in clothes, pipes and washing machines to pollute the clothes.
- Washing shall follow the weight of clothes, dirty degrees, local water hardness as well as the recommendations from the detergent manufacturers.
 Consult the water company if you are not clear of water hardness.

Recommended detergent

Type of laundry	Washing	Detergent
	Temp.	
White textiles made	20°C –	General purpose
of cotton or organic	95°C	laundry detergent
fibres		
Colorful textiles	20°C –	Color-care laundry
made of cotton or	95°C	detergent
organic fibres		
Delicate textiles,	20°C	Mild detergent
e.g. silk		
Textiles made from	20°C –	Specialty laundry
synthetic fibres or	60°C	detergent
mixed textiles		
Microfiber sports-	20°C –	Specialty laundry
wear	40°C	detergent
Woolen textiles	20°C –	Specialty or mild
	40°C	laundry detergent
Baby clothing	20°C -	Specialty laundry
	60°C	detergent
Jeans / Denim	20°C –	General purpose or
	95°C	specialty laundry
		detergent

- When washing heavily soiled whites, we recommend using cotton programs of 60°C or above and a normal washing powder (heavy duty) that contains bleaching agents that at medium/high temperatures provide excellent results.
- For washes between 40°C and 60°C, the type of detergent used needs to be appropriate for the

- type of fabric and level of soiling. Normal powders are suitable for "white" or color fast fabrics with high soiling, while liquid detergents or "color protecting" powders are suitable for colored fabrics with light levels of soiling.
- For washing at temperatures below 40°C we recommend the use of liquid detergents or detergents specifically labelled as suitable for low temperature washing.

Detergent dispenser

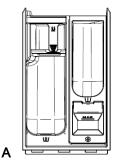
△ CAUTION:

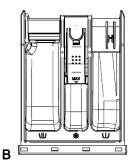
The detergent drawer is designed exclusively for the use of detergents for washing machines!

i NOTE:

- Always add the detergent powder just before starting the wash cycle, otherwise it could get damp and will not dissolve properly.
- Recommendation: Do not use liquid detergents when activating the program start delay.
- At the end of the wash cycle the drawer must be empty.

The detergent drawer consists of three chambers, depending on the model as shown (A) or (B).





- Chamber for the prewash or soak cycle. Detergent for the prewash or soak cycle is added at the beginning of the wash program.
- Chamber for washing powder or liquid detergent for the main wash cycle.
- Chamber for the detergent additive (fabric softener, starch). Follow the manufacturer's dosage

recommendations. Do not exceed the MAX mark.

Foam detection

Excessive foam forms when too much detergent is used. This affects the wash and rinse cycle. The function automatically checks foaming; excessive foam is removed by an extra rinse and spin cycle.

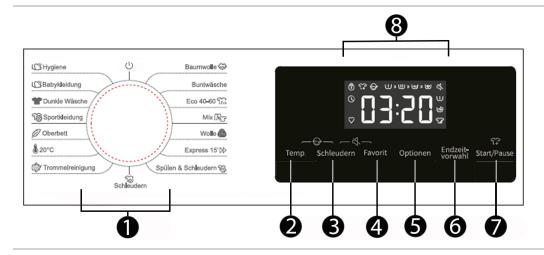
Loading the laundry

- Untangle the garments before placing them in the appliance.
- Each load should be equal to the rated capacity of the appliance. Do not overload the appliance. Different thicknesses, sizes and types of laundry may affect the actual load capacity. It is advisable to load the unit only enough to allow normal circulation during washing.
- Close the appliance door. Make sure that no laundry items are trapped between the appliance door and the seal.

Control panel / functional description

i NOTE:

Note that the settings, functions and additional options are program-dependent!



1 Program selector switch

To select a wash program, turn the program selector switch to the appropriate position. Details on the programs can be found in the "Program table".

() Off-position

To switch the appliance off, turn the program selector switch back to the off position.

2 Washing temperature

Press the button repeatedly to set the desired washing temperature.

→-- (cold)*→20→30→40→60→95←*

3 Spin speed

Press the button repeatedly to select the speed for the spin cycle.

 \leftrightarrow 0 (spin stop) \rightarrow 400 \rightarrow 600 \rightarrow 800 \rightarrow 1000 \rightarrow 1200 \rightarrow 1400 \leftarrow

0

Safety child lock

Activate the safety child lock to prevent careless pressing of buttons or incorrect operation.

To activate / deactivate the safety child lock, keep pressing the **button combination** for approx. 2 seconds after starting the program.

4 Favorite

After selecting the operating conditions, keep pressing the button for approx. 3 seconds. Your favorite program is stored on this button.

The operating conditions remain stored until you change it using the same procedure.

Mute

To activate / deactivate the acoustic tones, keep pressing the **button combination** for approx. 2 seconds.

5 Options

Selection button for the following options:

U Prewash

Additional wash cycle to the previously set main wash program, for particularly dirty laundry.

Extra Rinse

Additional rinse cycle to the previously set main wash program, detergent residues are rinsed out.

1 Intensive

Increased washing duration / intensity for a better cleaning effect on heavily soiled laundry.

6 Delay end function

The end of the program can be delayed between 1 - 24 hours by repeatedly pressing the button.

→1:00→2:00→3:00→4:00→5:00→6:00→.....→24:00←

Based on the selected program, the appliance calculates the program duration at which the operation will be started automatically to reach the selected end-time for switching off.

Prerequisite: The delay time must be longer than the program duration of the selected washing program.

The expected end of the program (delay end + program duration) is shown on the display, the program is ended after [x:xx] hours.

7 Start/Pause

Press the button to start / pause the selected or running washing program.

After the start of the washing program, the remaining time is shown in the display as [x:xx] hours and minutes.

If the appliance is in pause mode, the current display messages flashes.

8 Display messages / indicator lights

Display for settings and information:			
\Diamond	Favorite program set		
(1)	Delay end function active		
6	Door lock active		
97 97	Laundry can be added		
\odot	Safety child lock active		
\$	Mute active		
Ш	Option Prewash active		
₫	Option Extra Rinse active		
9	Option Intensive active		
End	End of washing program		
various error codes are displayed in case of mal-			
function			

Progra	nm status:
	Prewash cycle
\II/	Main wash cycle
\≈	Rinse cycle

Spin cycle

Program table

I NOTE:

The shown values are approximate and recommendations under standard conditions and therefore not binding. The program times can vary depending on the water pressure, type of laundry, loading and water temperature.

Drogra	a ma	recom. max. max. loading spin speed		default	default time	Options		
Progra	u I I	kg	rpm	rinse times	h:min	Ш	₫	2
\$	Cotton ,20,30,40,60,95°C	10,0	1400	3	3:29	~	~	~
	Cotton color ,20,30,40,60°C	10,0	1400	2	1:50	~	~	
	Eco 40-60	10,0	1400	2	3:58			
	Mix ,20,30,40°C	5,0	1400	2	2:18	~	~	~
	Wool ,20,30,40°C	2,0	600	2	0:55		✓	
\square	Quick 15' ,20,30,40	1,0	800	1	0:15		✓	
13	Rinse + Spin	10,0	1400	2	0:30		✓	
10	Spin	10,0	1400	0	0:10			
	Drum Clean 95°C		800	1	1:10			
	20°C	10,0	1400	2	1:50	✓	✓	>
Ø	Down ,20,30,40°C	2,0	600	2	1:05		~	
18	Sportswear ,20,30,40°C	2,0	1000	2	0:58	✓	✓	✓
1	Dark wash ,20,30,40,60°C	4,0	1000	2	1:15	~	~	~
EC3	Baby Steam care 40,60,95°C	2,0	1400	3	2:10	~	~	~
EC3	Allergy Steam 40,60°C	2,0	1400	4	1:51	~	~	~

Consumption data

The values given for programs other than the "Eco 40-60" progam are indicative only!

	Tem	р. °С	Loading	Time	Water	Energy-	Spin	Average
Program	selected	reched	kg	h:min	consump. L/cycle	consump. kWh/cycle	speed rpm	residual damp %
		40	10,0	3:58	65,0	1,020	1400	50,00
Eco 40-60		30	5,0	2:58	55,0	0,460	1400	52,00
		26	2,5	2:38	28,0	0,200	1400	55,00
Cotton	60	55	10,0	3:29	108,0	1,560	1400	53,00
Mix	40	45	5,0	2:18	66,0	0,850	1400	45,00
Quick 15 [°]	40	38	1,0	0:30	22,0	0,330	800	55,00
20°C	20	21	10,0	1:50	78,0	0,190	1400	53,00

The values measured under normal conditions with regard water, energy and residual moisture refer to the standard setting of the programs, without options.

→ Power consumption in off-mode 0,49 W / in standby-mode -- / with start delay 3,70 W.

General information

- The program "Eco 40-60" is able to clean normally soiled cotton laundry washable at 40°C-60°C, together in the same cycle. The program is used to check compliance with EU eco design legislation.
- The most efficient programs in terms of energy and water consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.
- Loading the household washing machine or household washing-dryer up to the capacity specified for the respective programs helps saving energy and water.
- Noise emissions and residual moisture are influenced by the spin speed: the higher the spin speed in the spin cycle, the higher the noise emissions and the lower the residual moisture.

Program brief de	escription
Cotton	For your daily laundry. Recommended for hard wearing, heat resistant cotton textiles.
Cotton color	For lightly to moderately dirty laundry. The temperature can be set separately; therefore,
	observe the instructions indicated on the clothing. Wash the clothes worn directly on the
	skin at 60°C. Less heavily soiled laundry will be thoroughly cleaned at 40°C. Spinning
	speed can also be freely selected. Default setting is maximum spinning speed.
Eco 40-60	Less energy is used to heat the water and less water is used to wash the same amount of
	laundry as in program [Cotton]. The program is used to check compliance with EU eco
	design legislation.
Mix	Suitable for textiles made of mixed fabrics, i.e. cotton mixed with synthetic fibers.
Wool	Suitable for "machine washable" wool. Observe the correct washing temperature and use
	a suitable detergent.
Quick 15 [°]	Extra short program for a small load with light soiling and no noticeable stains.
Rinse + Spin	Separate rinse cycle with spin function. Suitable for rinsing out detergent residues.

Program brief d	escription
Spin	Separate spin cycle. Water is drained before the spin cycle.
Drum Clean	Suitable for self-cleaning of the appliance drum. You cannot wash any laundry. Drum
	cleaning will be perfect if you add the appropriate amount of chlorine bleach.
20°C	Suitable for cotton clothing with light stains - energy saving!
Down	Machine washable articles filled with synthetic fabrics, e. g. pillows, quilts and comforters,
	also suitable for down filled items.
Sportswear	Particularly gentle on lightly soiled sportswear made of cotton, microfibers, synthetic.
Dark wash	Dark cotton textiles and dark, easy-care textiles.
Baby Care	Program with steam function - suitable for baby clothes and underwear, etc., which steri-
ECS	lizes and disinfects through high temperature steam.
Allergy	Program with steam function - suitable for high temperature resistant and less fading fab-
ECS	rics, which removes allergens such as pollens, mites and parasites through high tempera-
	ture steam.

Wash temperature

Select the temperature corresponding to the textiles and pollution. Basically: the higher the temperature, the higher the power consumption.

95°C: Heavily soiled pure white cotton or linen (e.g. tablecloths, sheets and towels).

40°C_60°C: Moderately soiled colored cotton, linen and synthetic (e.g. shirts or underwear). Slightly soiled whites (e.g. underwear).

cold_20°C_30°C: Normally soiled laundry (including synthetic and wool).

Capacity

Do not overload the appliance otherwise the laundry is not getting clean. Refer to the information in the "Program table".

Starting the program

- Connect the appliance to the power supply and switch it on.
- The water supply must be opened to the maximum pressure.

- Load your laundry and fill in the detergent, if necessary.
- Close the appliance door properly.
- Set the required washing conditions.
- Start the operation.

Door lock

Once a wash program has been started, the appliance door cannot be opened.

When the wash cycle is finished, the door lock will automatically be unlocked.

Refill laundry

⚠ WARNING:

Never attempt to force open the appliance door during operation.

After the program has started, you can add or remove laundry as required - as long as the corresponding symbol is shown in the display.

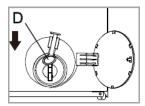
Interrupt the washing process with the **Start/Pause**button. The appliance checks whether it is possible to add laundry and, if necessary, releases the door lock after a short time. As soon as the water temperature or the water level exceeds a certain value, the door remains locked for safety reasons and reloading **is not possible.**

Emergency door opening

If the appliance door cannot be opened due to a power failure or other special circumstances, the door lock lever on the drain pump can be used for emergency opening.

△ CAUTION:

Make sure that the appliance is disconnected from the power supply, the water temperature as well as the water level are appropriately low.



- Open the service cover in the base of the appliance. The use of a tool may be necessary for this.
- Pull the locking lever (D) down using a tool while simultaneously operating the door handle. It should now be possible to open the unit door.

Changing the program

- To change the program, first interrupt the washing process.
- Switch the appliance briefly off and then on again.
- Select the desired program and start the new operation.

End of program

At the end of the wash cycle the display appears *[End]*. Several beeps sound (provided muting is deactivated); a few minutes later, the door lock is released and the appliance enters off-mode.

Switching off

Switch off the appliance (turn the program selector switch to the Off-position).

- · Close the water supply!
- Leave the appliance door slightly open until the next wash cycle to avoid odors.
- If the appliance is not in use for an extended period, disconnect the mains plug or switch off or turn out the fuse.

Energy saving tips

- If possible, avoid the selection of high wash temperatures. Modern detergents achieve good washing results even at low temperatures.
- Select the wash program depending on the type of laundry and the required degree of washing.
- Take advantage of the maximum capacity of each wash program.
- Clean the filter regularly to avoid excessive washing and high energy consumption.
- Ventilate the room well. The room temperature should not rise above +35°C.

Cleaning and maintenance

⚠ WARNING:

- Always switch off the appliance and disconnect it from the power supply before cleaning and user maintenance.
- Allow the appliance to cool down enough before cleaning. Scalding!
- Do not use steam cleaners for cleaning the appliance; moisture could enter electrical components.
 Risk of electric shock! Hot steam could damage the plastic parts. The appliance must be dry before restarting operation.

\triangle CAUTION:

- Do not use a wire brush or other sharp, abrasive items.
- Do not use any acidic or abrasive detergents.

i NOTE:

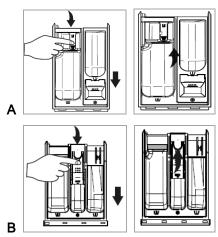
Dirty or clogged filter degrades the washing result. Regularly check the filter and clean them if necessary.

Maintenance of the washing machine

- Clean the appliance outer surfaces and the door sealing thoroughly with a soft, damp cloth. Use only mild cleaning agent.
- Use a dampened cloth with a little white vinegar or a special detergent for washing machines to clean the appliance drum.
- Recommendation: allow the appliance to run regularly without loading in the program [Drum Clean].
- Dry the outer surfaces thoroughly before taking in operation again.

Cleaning the detergent container

To avoid detergent deposits, the drawer must be cleaned regularly. Consider the structure of the drawer, depending on the model as shown (A) or (B).



- Pull out the drawer until it stops.
- Gently press down the lever in the (A) main wash cycle chamber or (B) detergent additive chamber and pull out the drawer completely at the same time.
- Remove the rinse-in tray from the detergent additive chamber.

- Carefully wash out the chambers under running water. If necessary, use a soft brush for the housing.
- Assemble the detergent drawer properly and return it to its position.

Cleaning the inlet filter

△ CAUTION:

- Close the water supply before cleaning!
- Always check if the water hoses are properly reinstalled and no water leaks.

Inlet filter at the tap

Clean the filter when not enough water is supplied with opened water valve.





- · Unscrew the inlet hose from the water valve.
- Wash the inlet filter under running water. Reconnect the inlet hose firmly.

Inlet filter at the appliance

Clean the filter regularly, approximately every one to three months.







- Unscrew the inlet hose from the appliance back.
- Remove and clean the filter with a small brush.
- Insert the filter and reconnect the inlet hose firmly.

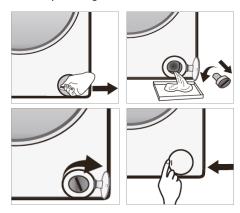
Cleaning the filter of drain pump

△ CAUTION:

The appliance must never be used without the filter.

The foreign object trap in the drain pump prevents rinsed-out parts from blocking the drain pump sys-

tem. Clean the pump regularly, approx. once a month; depending on use.



- Open the maintenance cover in the base of the unit. Caution! For this, the use of a tool could be necessary.
- Place a drip tray under to catch possible leaking water.
- Turn the cap counterclockwise. Look for leaking water! Turn the filter not completely out!
- Interrupt the water flow by turning the filter clockwise again.
- If the draining process is completed, turn out the filter completely.
- Take off the filter and remove any dirt and foreign objects.
- Insert the cap again and make sure it is tightened well and no water can escape.
- Close the maintenance cover.

Freezing protection

If the appliance is out of operation and exposed to temperatures below zero, observe the following measures:

- Disconnect the unit from the power supply.
- Close the water supply and remove the inlet hose from the water valve.
- Drain the water from the supply hose and from the water valve.
- Reconnect the supply hose to the water valve.

Troubleshooting

Before you contact an authorized specialist

For some malfunctions, the display shows error codes to warn you:

Fault / Possible cause / Measures

Appliance does not work or start

- Check the power supply / water supply.
- Is the door closed, the appliance switched on or a program selected?

Strong Vibration

- Have the transport bolts been removed?
- The appliance must stand on a solid surface. Are the feet aligned?

Water inlet fault - error code F01

- Faucet is not open, water supply not free or water pressure too low. Inlet filter blocked.
- Inlet hose is blocked, kinked, squeezed.

Drainage – error code **F03**

- Drain hose is blocked, kinked, squeezed, not correctly connected.
- Drain pump is blocked.

Door lock fault - error code F13

 Door is not properly closed or blocked with laundry items.

Door unlock fault - error code F14

 Press the Start/Pause- button or switch the unit off and on again.

Water is continuously admitted – error code F24

 Check inlet water pressure and reduce if necessary. Close water supply and call specialist company.

Electronic fault – further error codes F04-F98

- Switch the unit off and on again. If the fault persists, call specialist company.

Unbalance alarm - Unb

- Switch off the unit. Arrange the load again and switch the unit on again. Start spin program.

I NOTE:

If a problem persists after following the steps above, contact your distributor or an authorized technician.

Technical data

Electrical connection / water s	upply
Connection voltage:	220-240 V~ / 50 Hz
Connection power:	1750 W
Input power:	7,5 A
Water pressure:	0,1 – 1,0 Mpa
Dimension H x W x D / weight	
Dimension H x W x D / weight Unit size:	
_	85,0 x 60,0 x 61,0 cm
Unit size:	85,0 x 60,0 x 61,0 cm approx. 67,0 kg

For more information about the product, scan the QR code on the supplied energy label and/or visit the official website of the product data bank:

https://eprel.ec.europa.eu

The right to make technical and design modifications during continuous product development remains reserved.

This appliance has been tested according to all relevant current CE guidelines, such as electromagnetic compatibility and low voltage directives, and has been constructed in accordance with the latest safety regulations.



Disposal

Meaning of the "Dustbin" symbol

Protect our environment; do not dispose of electrical equipment in the domestic waste.

Please return any electrical equipment that you will no longer use to the collection points provided for their disposal.

This helps avoid the potential effects of incorrect disposal on the environment and human health.

This will contribute to the recycling and other forms of reutilization of electrical and electronic equipment.

Information concerning where these can be disposed of can be obtained from your local authority. Your dealer and contractual partner is also obliged to take back the old appliance free of charge.

⚠ WARNING:

Remove or disable any existing snap and bolt locks if you take the unit out of operation or dispose it.



Made in P.R.C.